

---

# 61. VERBANDSVERSAMMLUNG SPNV-NORD ÖFFENTLICHER TEIL

06.08.2019



## TOP 7

### INFORMATION ZUM FAHRPLANWECHSEL 12/2019 – 09/61/2019

#### **RB 90 (Oberwesterwaldbahn)**

- Ab 2020 neues Übergangs-Fahrplankonzept nötig wegen extremen Bauverzug bei DB Netz und der dadurch vorhandenen langen Wartezeiten in Westerburg von bis zu 40 Minuten. Positive belastbare Prüfergebnisse der DB Netz liegen nun vor.

#### **RB 27/RE 8 (Rechte Rheinstrecke nördlich KO)**

- Linientauschs der Laufwege von RE 8 und RB 27 (Koblenz – Köln – Mönchengladbach).
- Neufahrzeuge auf der RE 8 (Typ Coradia Continental vom Hersteller Alstom) und auf der RB 27 modernisierte Fahrzeuge des heute auf der RE 8 verkehrenden Typs (ET 425)
- Verbesserung Angebot an Spät- und Nachtfahrten in den Nächten auf Samstag und Sonntag sowie vor Feiertagen: Z.B. ab Koblenz Hbf neu um 23:42 Uhr (täglich) sowie um 0:42 und 1:42 Uhr (Fr- und Sa-Nacht) jeweils bis Köln Hbf geben.
- Mit DB Regio und DB Netz wird geprüft, die RB 27 zwischen Neuwied und Niederlahnstein bzw. Koblenz Hbf (abhängig von der Trassenverfügbarkeit) zu einem 30min-Takt zu verdichten.

#### **RB 37 (Hunsrückbahn)**

- Stärkung des 30er-Knoten in Emmelshausen und Anschluss an diverse Buslinien vom/in den Rhein-Hunsrück-Kreis.

## TOP 7

# INFORMATION ZUM FAHRPLANWECHSEL 12/2019 – 09/61/2019

### **RB 70/71 (E-Netz Saar)**

- Betriebsaufnahme Elektronetz Saar-RB (Los I) durch DB Regio Mitte.
- Zum Einsatz kommen moderne und komfortable Neufahrzeuge vom Typ Coradia Continental (Baureihe I440) des Herstellers Alstom.
- Angebot entspricht im Wesentlichen der heutigen Situation PLUS Schließung von bestehenden Bedienungslücken, z.B. später Sonntagabend von Trier Richtung Merzig.
- Die ebenfalls zum Los I gehörenden Regionalbahnleistungen zwischen Trier Hafenstraße über Konz nach Saarburg (RB 84) folgen zu einem späteren Zeitpunkt.

### **RB 83 (neue Luxemburg-Linie)**

- Geplant über Weststrecke Trier, diese aber durch DB im extremen Verzug.
- Übergangsfahrplan der neuen RB 83 an Montagen bis Samstagen zunächst zwischen Wittlich, Trier Hbf und Luxemburg-Stadt verkehren.
- Sobald die sogenannte Weststrecke Trier sowie ihre neuen Bahnstationen fertiggestellt sein werden, verkehrt diese Linie über Trier-West.

### **„StadtbahnTrier“**

- Die RB 83 wird ab Dezember 2019 in der Fahrplanlage der heutigen RB 82 (Wittlich Hbf - Trier Hbf – Perl) verkehren und entsprechend in Wittlich den Anschluss vom/zum SÜWEX nach Koblenz herstellen.
- Die Linie RB 82 wird auf den Laufweg Trier Hbf – Perl eingekürzt und erhält in Trier Hbf Anschluss von der/zur RB 83.
- Die Linie RB 83 wird mit Doppelstocktriebwagen des Typs „Stadler KISS“ der CFL betrieben.
- Durchgesetzt hatte sich als Betreiber auf der deutschen Seite die DB Regio Mitte. Der „Stadler KISS“ kommt bereits seit 2014 auf der Strecke Trier - Koblenz im Rahmen des SÜWEX-Verkehrs zu Einsatz.

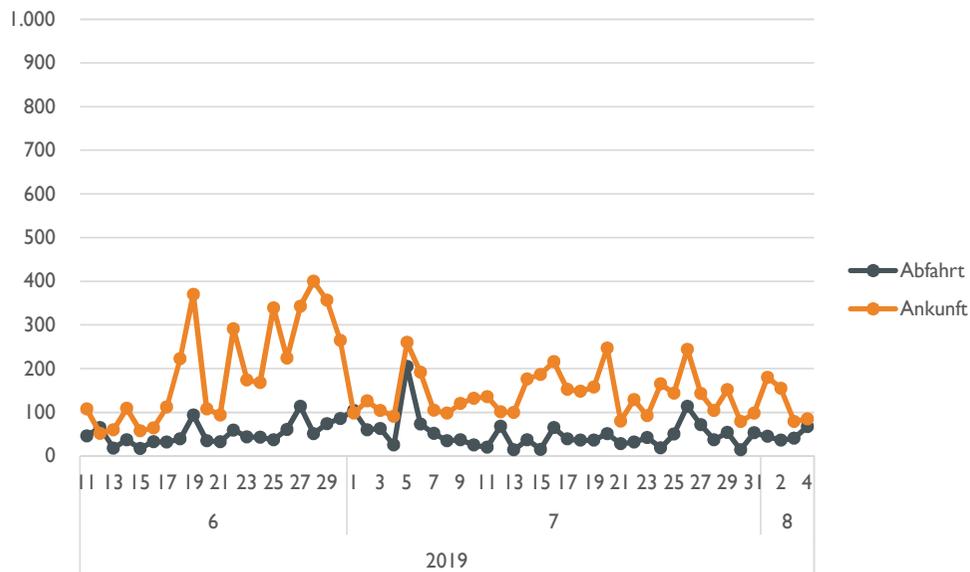
## TOP 8 BERICHT ZUM BETRIEBSSTART RE 5 IM JUNI 2019

- Neuer Betreiber National Express ist sehr zuverlässig, Personale alle an Bord
- Neue Fahrzeuge sehr zuverlässig und kommen gut an
- Negative Auswirkungen aus Überlasteter Schienenweg und Baustellen bleiben und drücken Pünktlichkeit
- Abhängigkeit von anderen EVU bleibt stark, insbesondere ICE/IC/EC und SGV
- Fahrgastinformationssysteme im Zug kommen gut an
- In den ersten Wochen teilweise fehlende Echtzeit-Infos auf Benutzer-Endsystemen wie z.B. DB Navigator oder VRM-App, zwischenzeitlich behoben
- Erste Graffiti auf neuen Zügen gesehen

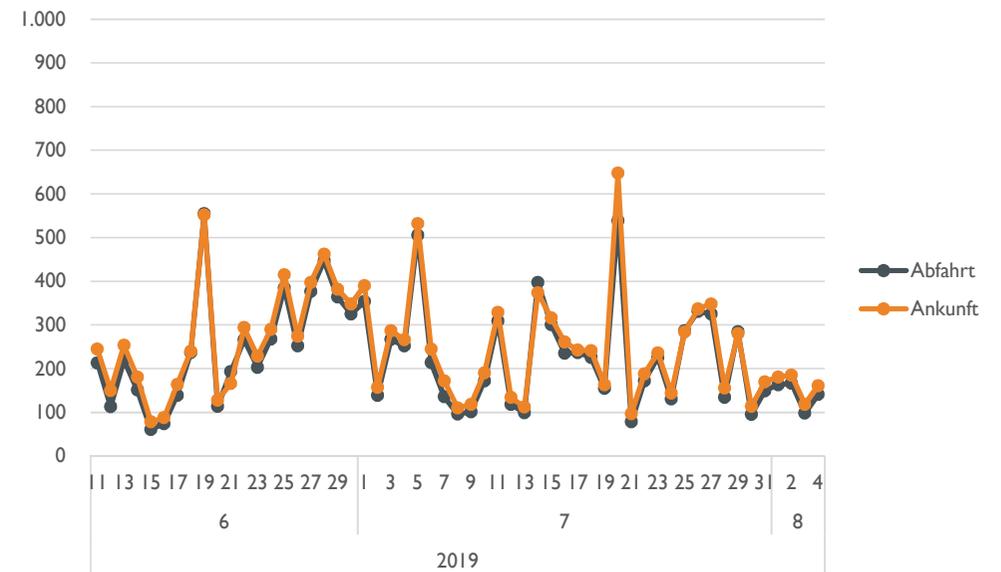
## TOP 8 BERICHT ZUM BETRIEBSSTART RE 5 IM JUNI 2019

- Wir nutzen die Tagesberichte für eigenes tagesaktuelles Monitoring.
- Monatsauswertungen aus QUMA werden noch folgen.

VspMin in Koblenz HBf

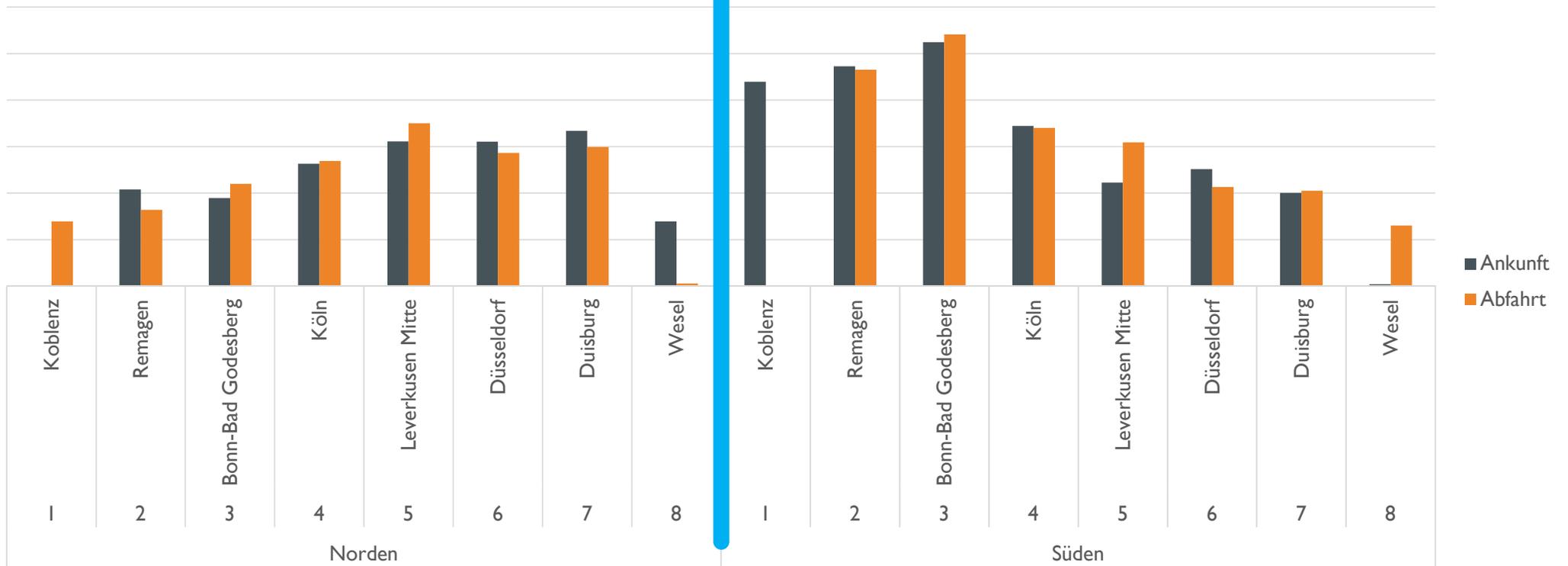


VspMin in Remagen



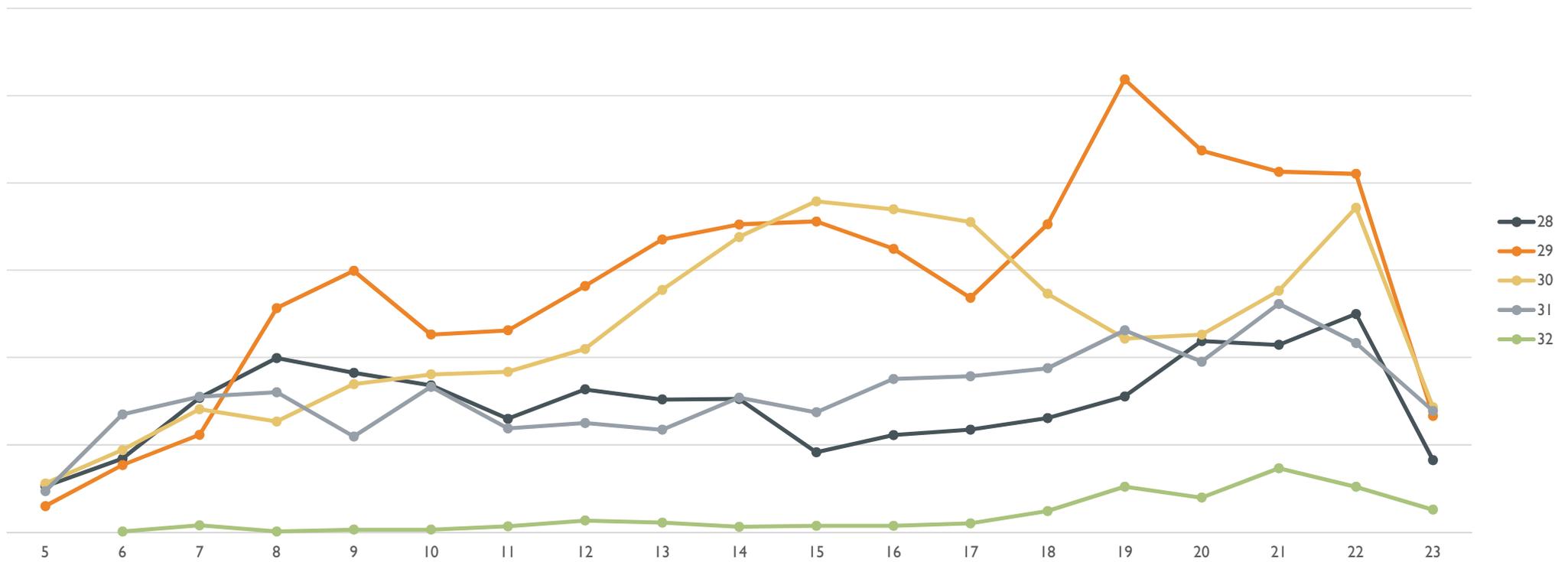
# TOP 8 BERICHT ZUM BETRIEBSSTART RE 5 IM JUNI 2019

VspMin nach Meßstellen und An/Ab



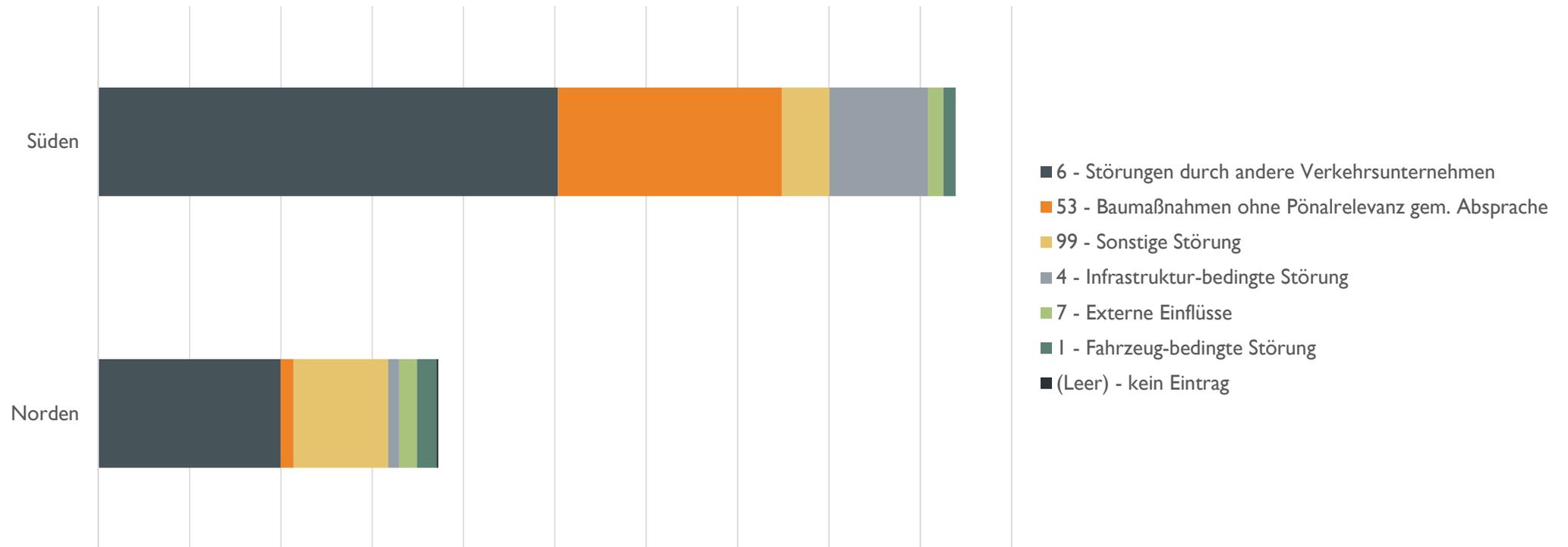
# TOP 8 BERICHT ZUM BETRIEBSSTART RE 5 IM JUNI 2019

VspMin nach Tagesstunde



# TOP 8 BERICHT ZUM BETRIEBSSTART RE 5 IM JUNI 2019

Remagen: Saldo VspMin je Ursache und Richtung



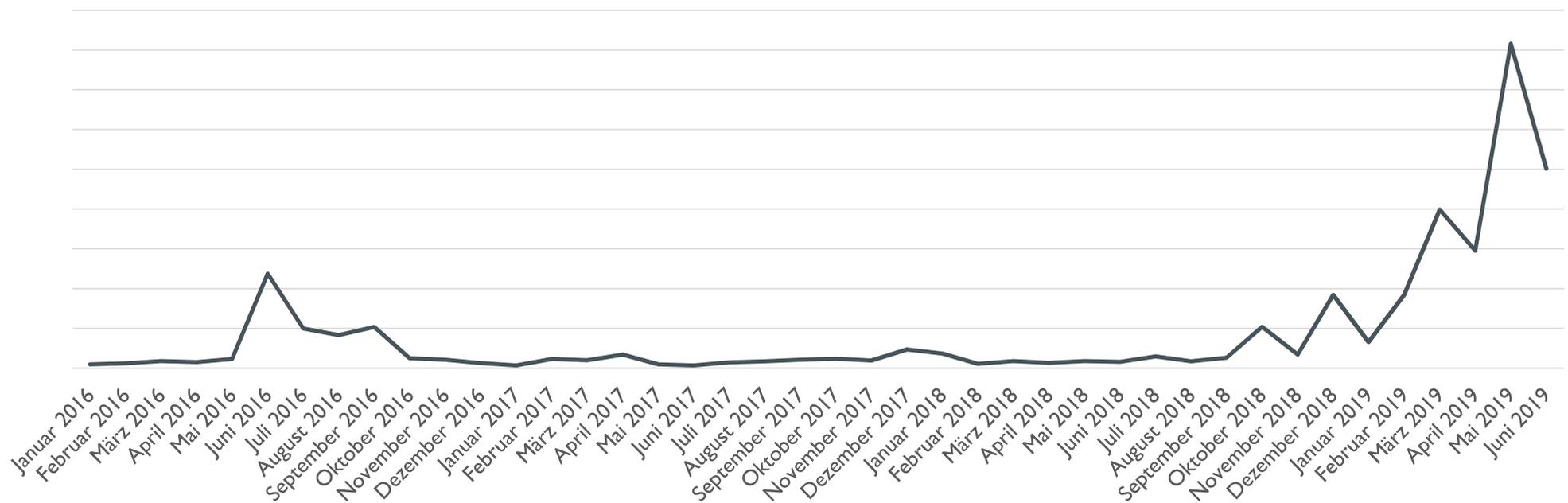
## TOP 9 BERICHT ZUR MITTELRHEINBAHN RB 26

- Trans Regio fehlten ca. 20 Triebfahrzeugführer (knapp 30%)
- Spürbare Entlastung in Punkto Personalnot erst durch Schulung neuer Mitarbeiter möglich
- Markt an Triebfahrzeugführern leer
- Einsatzstunden bundesweit durch Tarifabschlüsse gesenkt
- Ersatzkonzept 1 betraf den Bereich des ZSPNV-Süd
- Ersatzkonzept 2 betrifft die komplette Linie
- Entlastung erst ab Ende des ersten Quartals 2020 zu erwarten
- Alle vertraglichen Regeln zum „Besser werden“ ausgenutzt
- Finanzielle „Anreize“ auf Unternehmen greifen nicht, da Personalmarkt leer
- SEV nur für den Schülerverkehr eingerichtet

# TOP 9

## BERICHT ZUR MITTELRHEINBAHN RB 26

Ausgefallene Zkm Mittelrheinbahn  
2016 - 2019



## TOP 9 BERICHT ZUR MITTELRHEINBAHN RB 26

### **Reaktionen EVU:**

- Tf-Markt laufend am Prüfen
- Ausbildungskurse für Seiteneinsteiger gestartet, 2x pro Jahr, hohe Steigerung Personalkosten in Kauf nehmen
- Vorhandene Mannschaft nicht überstrapazieren

### **Reaktionsmöglichkeiten SPNV:**

- Möglichkeiten für Weiterbildung und Umschulung durch Arbeitsagentur und Jobcenter ausnutzen
- SEV am Wochenende und einzelner Leistungen Mo-Fr aus Pönalen selber bezahlen
- In zukünftigen Vergaben Ausbildung- und Weiterbildungsverpflichtung aufnehmen
- Abwerbereinbarung in der Branche auch in RLP wie in NRW

## TOP 10 BERICHT ZU INFRASTRUKTURMAßNAHMEN SCHIENE

- Oberwesterwaldbahn
- Weststrecke Trier
- Elektrifizierung
- Aartalbahn
- Finanzierungsthemen LuFV III, StOff, RV

# TOP 10 BERICHT ZU INFRASTRUKTURMAßNAHMEN SCHIENE

## Oberwesterwaldbahn

- Ursprüngliche Inbetriebnahme für 12/2015 geplant, neu nach 2023f
- Geschwindigkeitserhöhung durch Anpassung BÜ-Anlagen, Brücken, Durchlässe, Bahnsteige, Oberbau, Lärmschutz, Signaltechnik
- Erheblicher „Schwergang“ in Planfeststellungsverfahren je Landkreisabschnitt und Kostensteigerung
- Enges Monitoring durch Land (und SPNV-Nord) eingeführt

## Weststrecke Trier

- Ursprüngliche Inbetriebnahme für 12/2019 geplant, neu nach 2023f
- Reaktivierung einer Kurve, Neubau von Bahnsteigen und Wendeanlage, Abriß alter Bahnsteige
- Gewerke Strecke und Bahnsteige getrennt
- Erheblicher „Schwergang“ in Planfeststellungsverfahren und Kostensteigerung
- Enges Monitoring durch Land (und SPNV-Nord) eingeführt



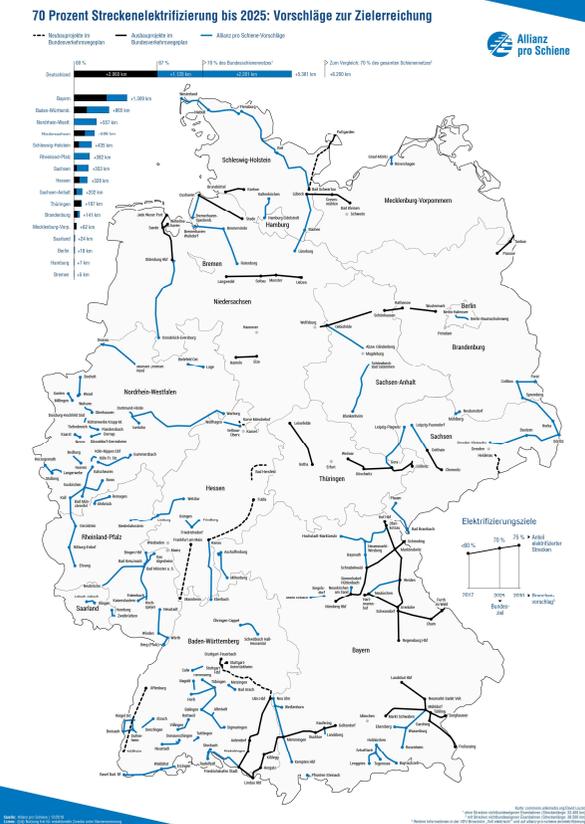
# TOP 10 BERICHT ZU INFRASTRUKTURMAßNAHMEN SCHIENE

## Aartalbahn

- Ursprüngliche Inbetriebnahme für 12/2018 geplant, Basis für VV EWS 2
- Projekt zur Reaktivierung des SPNV von Limburg/Diez nach Hahnstätten nach Veröffentlichung Prüfungsergebnisses des LRH Anfang 2018 nicht mehr weiter verfolgt
- Planungen laufen in Hessen zur Errichtung einer Citybahn Mainz – Wiesbaden – Bad Schwalbach, bei dem auch ein Teil der Trasse der Aartalbahn genutzt werden soll.
- Aktuell Beauftragung einer neuen gemeinsamen Machbarkeitsstudie Länder Hessen und RLP und SPNV-AT RMV und SPNV-Nord.
- Ziel: Durchgängige SPNV-Reaktivierung von Diez über Hahnstätten bis Bad Schwalbach.
- Ergebnisse sollen Ende 2019 vorliegen. Auf dieser Grundlage dann Entscheidungen über den weiteren Fortgang des Projekts.

## Elektrifizierung

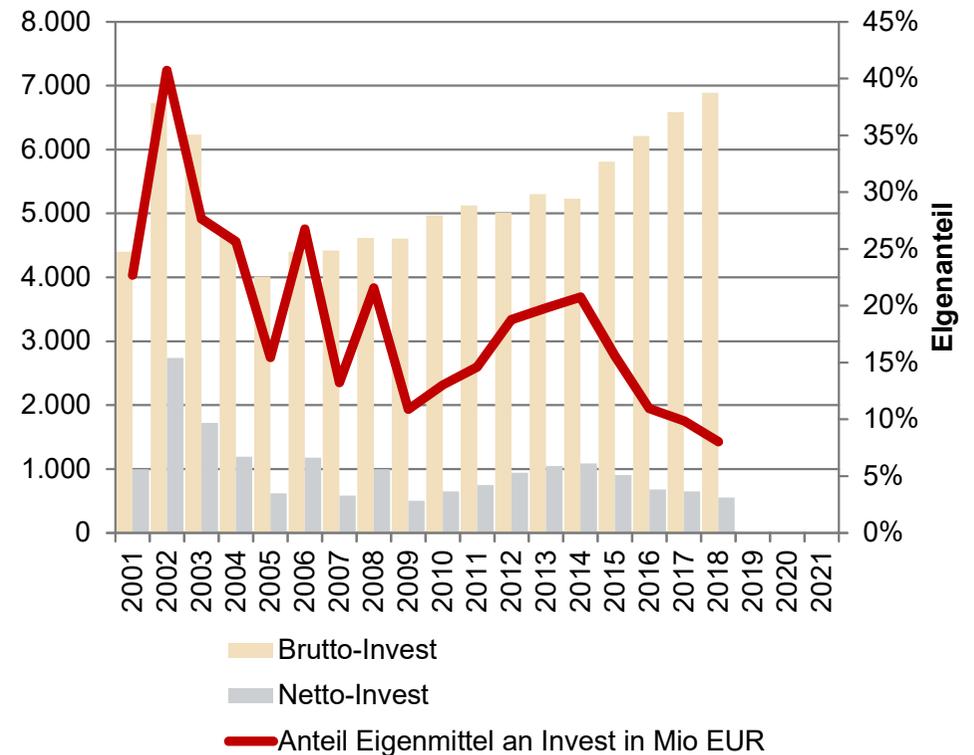
- Land hat Strecken für SGV beim Bund angemeldet, Bund will dieses Jahr entscheiden
- Bund hat immer noch kein Programm für SPNV gemacht („sei doch Aufgabe der Länder“)
- ZSPNV-Süd hat für Pfalznetz ab 12/2024 Untersuchung beauftragt.
- Handlungsbedarf in Verträgen im SPNV-Nord besteht ab 2029



## TOP 10 BERICHT ZU INFRASTRUKTURMAßNAHMEN SCHIENE

### Leistungs- und Finanzierungsvereinbarung LuFV III

- Finanzierungsinstrument Bund – DB AG für Erhalt Bestandsnetz
- In 2019 auslaufende LuFV II hatte hochlaufend im Durchschnitt 5,6 Mrd. €
- Neue Laufzeit mit 10 Jahren anstelle 5 Jahre.
- Weiterer Hochlauf 2020-2024 7,9 Mrd. € p.a., 2025-2029 9,2 Mrd. € p.a.
- Eigenmittel DB nötig.
- LuFV hat deutlich positive Effekte auf Ergebnis DB Netz AG



## TOP 10 BERICHT ZU INFRASTRUKTURMAßNAHMEN SCHIENE

### **Vereinbarung Stationsoffensive StOff in Vorbereitung (sehr gutes neues Instrument in RLP)**

- Partner: Land, die SPNV-Aufgabenträger SPNV-Nord und ZSPNV Süd, die DB Station&Service sowie die DB Netz
- Ziel: Umsetzung von Einzelmaßnahmen zum Neubau von Stationen für Verkehrsverlagerungseffekte von der Straße auf die Schiene und Senkung Emissionen
- Grund: Besserer Zugang zum SPNV, Gewinnung zusätzliche Fahrgäste, Auslastungssteigerung im SPNV,
- Ca. 20 Stationen gesamt, rund 10 Stationen im Norden
- Zeichnung noch in 2019 erwartet

### **Rahmenvereinbarung DB Stationen&Service (sehr gutes laufendes Instrument in RLP)**

- Aktuelle Maßnahmen Bereich SPNV-Nord: Mayen Ost, Obernhof, Remagen, Schweich, Sinzig, Wiltingen, Bad Breisig, Nievern
- Finanzierungsmix aus Bund (GVFG), Land, Eigenmittel. Volumen laufende RV 215 Mio. € (Land 77 Mio. €)
- Folge-RV in Arbeit, Zeichnung noch in 2019 erwartet

## TOP II BERICHT ZU PERSONALKOSTENINDEX SPNV

- Verkehrsverträge im SPNV beinhalten in der Regel Fortschreibungen, die sich an der Entwicklung von Indexreihen des Statistischen Bundesamtes orientieren.
- Über viele Jahre hinweg war diese Regelung im Wesentlichen übereinstimmend mit den tatsächlichen Kostensteigerungen, die von den EVU zu tragen waren.
- Seit einigen Jahren erlebt unsere Branche hinsichtlich der Personalkosten, über Tarifverträge gesteuert, eine neuartige Entwicklung.
- Einerseits werden die Vergütungen überdurchschnittlich im Gegensatz zu anderen Berufssparten im Verkehrsbereich gesteigert.
- Andererseits halten vermehrt Regelungen in die Tarifverträge Einzug, die die EVU in einem nicht unerheblichen Umfang belasten, aber eben nicht in den Index einfließen.
- Dadurch erhalten die EVU deutlich geringere Kostensteigerungen erstattet, als die Aufwendungen bedeuten.
- Als Maßnahme erarbeitet die Branche jetzt gemeinsam einen neuen Personalkostenindex für den SPNV.
- Thematik wird auch für den Busbereich relevant.

